

N i e d e r s c h r i f t

über die XX. Sitzung

des Ortsbeirates Stauf der Stadt Eisenberg
am Donnerstag, den 05.09.2019

in das Dorfgemeinschaftshaus in Eisenberg-Stauf

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr
Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

Die schriftliche Einladung der Ratsmitglieder erfolgte am xx.xx.xxxx. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung mit Angabe der Tagesordnungspunkte erfolgte in der Ausgabe vom xx.xx.xxxx des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Eisenberg „Treffpunkt“.

Anwesend waren

Anzahl der Ratsmitglieder:	XX
Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen:	XX
Anwesend waren:	XX
Nicht anwesend waren:	XX

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Georg Grünewald

SPD-Fraktion

Frau Marita Klein

CDU-Fraktion

Herr Dirk Obenauer

Herr Claus-Dieter Schöneich

FWG-Fraktion

Frau Lena Kauth

Herr Gunter Schledorn

Beigeordnete/r

Herr Erwin Knoth

Schriftführer

Frau Enya Eisenbarth

Abwesend:

Beigeordnete/r

Frau Sissi Lattauer

Herr Ender Önder

Ortsbürgermeister

Herr Peter Funck

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Karte mit Wanderwegen am Ortseingang und am Spielplatz
2. Hinweistafel mit Wanderwegen (ähnlich Eisenberg am Bahnhof)
3. Stand der Bauarbeiten K75
4. Bericht des Ortsvorstehers
5. Einwohnerfragestunde
6. Mitteilungen und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

1. Ebersteinstraße 7 - Interessent
2. Oberer Teil der Hohe Straße innerhalb des Straßenausbauprogrammes, Anfrage an die Stadt Eisenberg zur Ermittlung der Kosten
3. Vertragsangelegenheiten - Angebot DGH
4. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Georg Grünewald, eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Stauf der Stadt Eisenberg und stellte fest:

- a) Die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung der Ortsbeiratsmitglieder.
- b) Dass der Ortsbeirat beschlussfähig versammelt ist.
Die Beschlussfähigkeit war während der ganzen Sitzung gegeben.
- c) Die Tagesordnung wird einstimmig um folgende Punkte ergänzt:
TOP 3: Stand Bauarbeiten an der K75
NÖT TOP 3: Vertragsangelegenheiten

1. Karte mit Wanderwegen am Ortseingang und am Spielplatz

Die Karte am Ortseingang ist momentan abgebaut. Gerd Boy vom Pfälzer-Wald-Verein soll die Wege kontrollieren und nachtragen.
Paul Thoni soll die neuen Wege dann einzeichnen.

RM Schöneich schlägt vor, ein Schild aus einem Alu-Kunststoff-Verbund anfertigen zu lassen.

2. Hinweistafel mit Wanderwegen (ähnlich Eisenberg am Bahnhof)

OV Grünewald bitte die Beiratsmitglieder, sich das Schild am Eisenberger Bahnhof mal vor Ort anzusehen.

Man könnte auch das handgemalte Bild digitalisieren lassen und auf ein Alu-Kunststoff-Verbund Schild abdrucken lassen.

3. Stand der Bauarbeiten K75

OV Grünewald berichtet über den Sachstand der Bauarbeiten an der K75.

Die Asphaltarbeiten sind soweit fertig, es müssten nur noch kleinere Ausbesserungen vorgenommen werden.

Weiterhin sollen je Straßenseite sechs Löcher gebohrt werden, damit das Oberflächenwasser abfließen kann. Das LBM hat die Vorteile dieser Methode erläutert.

Verschiedene Löcher im Asphalt sollen mit einer Biomasse geflickt werden. Diese verhindert bei Frost das Aufplatzen der Risse.

Aus dem Gremium kam die Frage, ob Leerrohre für Glasfaserkabel eingezogen wurden. Dies muss in der Nachbesprechung der Baustelle geklärt werden.

Bis Ende der nächsten Woche soll das Projekt, laut LBM abgeschlossen sein.

4. Bericht des Ortsvorstehers

OV Grünewald berichtet über verschiedene Themen:

- Friedhof:

Der Grüntrupp hat bereits einige Arbeiten erledigt, der Rest wird in der nächsten Woche gemacht.

An der Wasserzapfanlage soll der Boden abgeschrägt werden, damit der Wasserhahn auch mit dem Rollstuhl gut erreichbar ist.

-Spielplatz:

Das Gremium ist sich einig, dass das Häusschen am Spielplatz nach dem Vandalismus wieder überstrichen werden soll.

Um dem Vandalismus vorzubeugen folgt eine Diskussion, ob die Einrichtung einer Schranke sinnvoll ist.

Diese könnte mit einem Dreikant-Schlüssel bei Bedarf von den Anliegern geöffnet werden.

Grundsätzlich müsste eine Schranke tagsüber immer offen sein, und erst gegen Abend geschlossen werden. Da hierfür Personal benötigt würde, wurde auch die Einrichtung einer elektronisch-schließenden Schranke vorgeschlagen.

Weiterhin müsste eine entsprechende Beschilderung angebracht werden.

Die Fachabteilung soll sich darum kümmern und ein Angebot vorlegen.

- Burg Stauf

Herr Schöneich meldete, dass an der Burg auch vandalisiert wurde. Hier wurden Steine aus der Umrandung der Thingstätte herausgerissen.

Es wurde Anzeige gegen Unbekannt erstattet.

Auch in der Presse soll der Vandalismus thematisiert werden.

Um dem anhaltenden Vandalismus entgegenzuwirken wurde der Einsatz von Überwachungskameras diskutiert.

5. Einwohnerfragestunde

Von den Einwohnern wurden folgende Anliegen vorgebracht:

-Unter anderem wurde angefragt, ob die Kindergartenkinder die Hütte am Spielplatz bemalen könnten. Ähnliche Aktionen gab es auch in anderen Gemeinden. Diese Möglichkeit soll geprüft werden.

-Diverse Grünschnittarbeiten sollen an die Grünkolonne weitergegeben werden.
OV Grünewald schlägt vor, an einem Samstag eine Freiwilligen-Aktion zu starten, um z.B. an der Adamsruhe Laub zu rechen.

-Das Geländer am Höhlchen ist morsch. Hier soll ein Angebot für ein Geländer aus Recycling-Kunststoff eingeholt werden.

-Der Platz vor dem DGH soll behindertengerecht gestaltet werden. Herr Lill soll dazu angesprochen werden.

6. Mitteilungen und Anfragen

In der Talstraße soll ein Loch im Asphalt geflickt werden. Die Straße müsste dafür ein paar Stunden gesperrt werden.

Weiterhin wird angefragt, wann Stadtbürgermeister Funck mal zu einer Sitzung des Ortsbeirates kommen wird.

Dies ist momentan aus terminlichen Gründen nur schwer möglich.

Schriftführerin:

Enya Eisenbarth

Vorsitzender:

Georg Grünewald